

INHALT

Worum geht es in diesem Buch? 13

28. Oktober 1726

Der Kampf gegen den Mief 21

Jonathan Swift und das qualmfreie Löschen von Kerzen

Dezember 1746

Dinosaurierexkrement und andere Leidenschaften 26

Warum Jean-Jacques Rousseau seine Kinder aussetzte

18./19. Oktober 1752

Gibt's was Neues im Schloss? 35

Jean-Jacques Rousseau verzichtet auf eine königliche Pension

8. Juni 1781

Aus dem Leben eines Taugenichts 39

Mozart und der Tritt in den Hintern

Sommer 1786

Rock me Amadeus 46

Beethoven ist wie Mozart, nur anders

16. Juli 1789

Ein Botschafter in Hausschlappen 49

Thomas Jeffersons Alienbonus

6. September 1797

Ehrlich währt's am längsten 52

Immanuel Kants Obelix-Methode

4. März 1801

Mister Spock im Weißen Haus 58

Wie Thomas Jefferson trotz seines Autismus US-Präsident wurde

22. Dezember 1808

Wien sucht den Super-Star 62

Beethovens gefiederte Musen

Herbst 1817

Tickt der noch richtig? 68

Warum Beethoven immer diese Summen im Kopf hatte

September 1821

Jacke wie Hose 71

Ein Lump namens Beethoven

14. September 1832

Der englische Patient 76

Über die Entstehung von Charles Darwins Unarten

Juli 1833

Leben in Endlosschleife 82

Und täglich grüßt der Schopenhauer

8. Mai 1835

Das hässliche junge Dichterlein 87

Hans Christian Andersen schreibt das Märchen seines Lebens

Juli 1838

»Jedenfalls besser als ein Hund« 90

Warum Charles Darwin seine Cousine heiratete

4. Juli 1845

Das freiwillige unsoziale Jahr 101

Henry David Thoreaus Leben in den Wäldern

18. Juni 1858

Es lebe die Evolution! 105

Warum Charles Darwin keine Lust hatte, einen Mord zu gestehen

4. Juli 1862

»Keine Ahnung, wie man erwachsen wird.« 109

Lewis Carrolls Abenteuer im Kinderland

1864/65

»Ich nehme mein Schneckenhaus immer mit.« 116

Lewis Carroll auf Reisen

8. Juni 1867

Schicksalsdiagnose einer Kaiserin 121

Warum Sisi plötzlich nur noch Ungarisch sprach

26. November 1872

Who is Who? 134

Charles Darwin und der Ausdruck der Gemütsbewegungen

23. Dezember 1880

Behindertenwerkstätten für Außerirdische 144

Bernard Shaws Bibliotheks-Asyl

Sommer 1881

Nicht schießen, Darling, ich bin's! 147

Thomas Alva Edisons Pakt mit dem Kreativitäts-Teufel

29. August 1885

Reden ist Silbe, Schreiben ist Gold 152

Ein Sprücheklopfer namens Edison

November 1886

Der Apfel fällt nicht weit vom Stammbaum 156

Kaiserin Sisi wünscht, nicht gestört zu werden

November/Dezember 1886

Eine Fotomorgana in Paris 161

Warum Vincent van Gogh nicht so gut aufgenommen wurde

Juni 1889

Ein Sommernachtstrauma 168

Warum Vincent van Gogh diesen Wirbel um seine Gemälde machte

Anfang 1891

Genie vs. Geschäftsmann 176

Wie Nikola Tesla ein paar Milliarden Dollar vernichtete

Juli 1898 – Juli 1902

Die selbsttröstende Einheit 182

Marie Curies Leben im Vakuum

Juni 1905

Wer reitet so schnell durch Raum und Zeit? 187

Albert Einstein auf dem Lichtstrahl

13. August 1912

Der Blick durchs Mikroskop 194

Franz Kafka und die schwarze Hutkrempe

Oktober 1912

»Gestern hat der Mieter zweimal gehustet.« 200
Franz Kafka im Hauptquartier des Lärms

16. Oktober 1913

Für mich soll's Katzen und Hunde regnen 205
Bernard Shaw erfindet ein neues Alphabet

Juli 1914

Aliens ohne Gebrauchsanweisung 212
Einsteins List mit der Liste

4. November 1915

Ich kam, sah und siechte 216
Die Abenteuer des braven Soldaten Rilke

Dezember 1917

Kein Anschluss unter diesem Menschen 221
Warum Franz Kafka nicht telefonierte

April 1919

Ich sehe was, was du nicht hörst 226
Tesla, der Fledermausmann

November 1925

Sehnsucht nach Symmetrie 231
Ludwig Wittgensteins Haus für die Götter

7. Februar 1926

Leben im Zwei-Welten-Modell 239
Hermann Hesse und die verlorene Autistengeneration

18. Juni 1929

Nicht gesellschaftsfähig 244
Wittgenstein im Porzellanladen

Winter 1933/34

Verschollen im Hörsaal 250
Warum Einstein sein Haus nicht wiederfand

2. Oktober 1950

»Beethoven klingt eben lustiger als Brahms.« 255
Wie Charles Schulz den ersten autistischen Comic der Welt schuf

14. März 1951
Die berühmteste Zunge der Welt 260
Einstein albert
30. November 1955
»Nichts ist mir so unähnlich wie ich selbst.« 264
Die talentierte Miss Highsmith
8. Dezember 1959
Unangenehm berührt 268
Glenn Gould und die Schulterklopf-Attacke
- Mai 1964
Als Baby habe ich vielleicht was erlebt 272
Wie aus Alfred Hitchcock wurde
- Frühjahr 1967
Ökosystem Pausenhof 277
Wie Steve Jobs zu seiner Garage kam
- September 1974
Ist das Kunst oder kann das weg? 284
Andy Warhols Messie-Syndrom
- März 1976
Man ist, was man isst 287
Steve Jobs erfindet den Apfel-Computer
- April 1981
Autoismus 291
Warum Glenn Gould beim Autofahren Scheuklappen trug
15. Dezember 1990
Der Trick mit dem Nasenblick 297
Das Geheimnis um Karl Lagerfelds Sonnenbrille
4. Februar 2004
Barrierefreie Kommunikation 303
Warum Mark Zuckerberg Facebook erfand
12. Oktober 2007
»Als ob ein Weltkrieg stattfände« 307
Wie Al Gore beinahe den Planeten gerettet hätte

<i>März 2010</i>	
Wikilix gegen den Rest der Welt	312
Der Fall Julian Assange	

<i>20. August 2018</i>	
Stille Wasser sind kreativ	317
Greta Thunbergs Durchführmechanismus	

ANHANG

Bekannte Persönlichkeiten unter Asperger-Verdacht oder mit einer Asperger-Diagnose, die in diesem Buch auftreten	323
Zur Diagnoseproblematik	335
Anmerkungen	340
Bildnachweise	385
Zitierte Literatur	387
Besonders empfehlenswerte Bücher zum Thema Asperger-Autismus	399
Danksagung	400